

	Delegierte mit beschließender Stimme in Prozent	Delegierte mit beratender Stimme in Prozent
Kulturbund	187 = 10,5	56 = 9,3
Konsum- genossenschaften	718 = 40,4	228 = 38,0
Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft	1779 = 100,0	600 = 100,0
Deutsche Sport- bewegung	343 = 19,3	122 = 20,3
Gesellschaft für Sport und Technik	536 = 30,1	201 = 33,5
Deutsches Rote Kreuz	97 = 5,5	24 = 4,0

Die Zugehörigkeit aller Delegierten zur Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft weist die tiefe Verbundenheit und feste Freundschaft zur Sowjetunion auf, dem Vorbild der internationalen Arbeiterklasse.

Die Mandatsprüfungskommission empfiehlt den Parteiorganisationen, mit den Genossinnen, die noch nicht Mitglied des DFD sind, Rücksprache zu nehmen.

Von den Delegierten mit beschließender Stimme fehlt ein Genosse aus dem Bezirk Magdeburg. Die Magdeburger Delegation nahm Abstand, diesen Genossen mit zum Parteitag zu nehmen, da sich dieser nicht parteimäßig verhalten hat. Diese Tatsache wurde erst vor Abreise der Delegation bekannt.

Genosse Karl Natz, Delegierter mit beratender Stimme vom Buna-Werk, Bezirk Halle, kam am 30. März 1954 im betrunkenen Zustand zum Parteitag. Die Delegation des Bezirks Halle beschloß, den Genossen Natz von der Teilnahme am Parteitag auszuschließen. Genosse Natz hat am gleichen Tage Berlin verlassen. Wir schlagen vor, daß der Parteitag dieses Mandat aberkennt.

Drei Delegierte mit beratender Stimme sind wegen Krankheit entschuldigt.

Die Mandatsprüfungskommission konnte durch eine Abschnittskontrolle feststellen, daß die Delegierten des Parteitages an den ein-